

(von Erfurt), Rdm. 1 u. 25 M., Rdm. 4 u. 2 M., Abds. 6 u. 2 M. und Nachs. 10 u. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Rdm. 3 u. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 u. 30 M. Anf. Mrgs. 8 u. 5 M., Rdm. 12 u. 25 M., Rdm. 4 u., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u. u. Rdm. 3 u. 10 M. Anf. Rdm. 12 u. 25 M., Rdm. 4 u., Abds. 9 u. 15 M. u. Abds. 9 u. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Rdm. 3 u. 10 M. u. Abds. 6 u. 30 M. Anf. Mrgs. 8 u. 5 M., Rdm. 12 u. 25 M., Rdm. 4 u., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr

Volkbibliothek (in dem vormal. Katholischschulgeb.) Abds. 7—9 u.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, unentgeltlich.

Bei Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Zeichmann, Optiker, Barfußpfortchen 24.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst:

Freitag den 20. Abendgottesdienst 7¹/₄ Uhr.

Sonnabend d. 21. Morgengottesdienst 8, Predigt 9¹/₄ Uhr.

Bekanntmachung.

Taschendiebstahl.

Fünfzig Thaler Belohnung.

In der 4. Nachmittagsstunde des gestrigen Tages ist einem zur Messe hier anwesenden Fremden eine graulederne, mit eingepreßten Carreaus verzierte Brieftasche,

in welcher sich die nachstehend unter A. specificirten Werthpapiere und Goldmünzen befunden haben, auf dem Wege vom Brühl in die Ritterstraße allhier abhanden gekommen und muthmaßlich aus der inneren Seitentasche seines Rockes entwendet worden.

Wir fordern zu schleuniger Anzeige aller hierüber bekannt gewordenen Umstände auf, und bemerken, daß der Fremde eine Belohnung von

Fünfzig Thalern

für Denjenigen ausgesetzt hat, welcher uns zuerst solche Mittheilungen machen wird, in deren Folge die Wiedererlangung des abhanden gekommenen Geldes gelingt.

Leipzig, am 18. April 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Bausch, Act.

A.

In der Brieftasche befanden sich:

1 R. Preuß. Cassenbillet à 100 \mathfrak{M} ,

1 dergl. à 50 \mathfrak{M} ,

1 dergl. à 25 \mathfrak{M} ,

1 20thäliger Leipziger Banknote,

circa 25 \mathfrak{M} in einthäligeren Cassenbilleten,

1 Preuß. Doppel-Friedrichsd'or,

1 Doppel-Louisd'or, und

1 Zwanzigfrancstück.

Öffentliche Vorladung.

Die zuletzt in Leipzig aufhältlich gewesene Pauline Clara Zieger von hier, deren dormaliger Aufenthaltsort nicht hat ermittelt werden können, ist über eine hier gegen sie vorliegende Anzeige fernereit zu vernehmen.

Dieselbe wird daher hiermit aufgefodert, unverzüglich und spätestens bis zum

30. April 1860

bei unterzeichnetem Untersuchungsgerichte sich persönlich zu stellen. Auch werden die Criminal- und Polizeibehörden ersucht, die Zieger im Betretungsfalle auf diese Aufforderung hinzuweisen, und vom Erfolge Nachricht anher zu ertheilen.

Leipzig, am 18. April 1860.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte daselbst, Abtheil. für Strafsachen.

v. Knappstädt.

Öffentliche Aufforderung, die Amortisation eines abhanden gekommenen Primawechsels betr.

Die Herren Gebrüder Maas in Frankfurt a. M. haben wegen eines auf 300 Thlr. lautenden, von Chr. Landau, d. d. Leipzig den 22. Juni 1859, an die Ordre der Herren Köchlin & Baumgärtner auf Herrn F. Horowitz in Leipzig gezogenen, von diesem acceptirten, ultimo October 1859 zahlbaren und auf der Rückseite mit folgenden Gira

1) der Herren Köchlin & Baumgärtner an die Ordre der Herren Johann Goll & Söhne, d. d. Lörrach den 21. October 1859,

2) der Herren Goll & Söhne an die Ordre der Herren Gebrüder Maas, Frankfurt a/M. den 24. Oct. 1859, und

3) der Letzteren an die Ordre des Herrn Louis Friedberg, Frankfurt a/M. den 25. October 1859,

versehenen Primawechsels unter dem Anführen, daß von ihnen dieser Wechsel in einem an Herrn Louis Friedberg in Berlin adressirten Briefe verschlossen, am 25. October 1859 in Frankfurt a/M. zur Post gegeben, dieser Brief aber nicht an seine Adresse gelangt, vielmehr, wie nicht anders anzunehmen, nebst dem Wechsel abhanden gekommen sei, bei dem unterzeichneten Handelsgerichte um Einleitung des Amortisationsverfahrens nachgesucht, auch die auf den Besitz und Verlust jenes Wechsels sich beziehenden Umstände glaubhaft dargethan. Es wird daher der Inhaber des oben beschriebenen Wechsels hiermit aufgefordert, denselben spätestens

bis zum 22. November 1860

dem unterzeichneten Handelsgerichte vorzulegen, unter der Verwarnung, daß außerdem dieser Wechsel für kraftlos werde erklärt werden.

Leipzig, den 3. April 1860.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgerichte daselbst.

Dr. Füssel.

Arnold.

Bücher-Auction.

Kunstgeschichte, Prachtwerke, Philosophie, Theologie.

Mit pag. 110 wird heute begonnen.

T. O. Weigel, Königsstraße 23.

Maßvieh-Auction.

Donnerstag den 26. April d. J. früh 10 Uhr sollen 38 Stück schwere und hochsette Ochsen auf der Domaine Döllstedt bei Erfurt auctionsmäßig verkauft werden. Werth.

In der C. F. Winter'schen Verlags-Handlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Briefe der Schule an das Haus. Hausleine zur Eintracht zwischen häuslicher und öffentlicher Erziehung. Von einem Freunde der Volkserziehung. 16. geh. 6 Ngr. Nicht nur den Aeltern und Lehrern, sondern auch allen denen, welchen unsere Volkserziehung am Herzen liegt, empfehlen wir diese Schrift zur geneigten Beachtung.

In meinem Verlage erschien und ist bei Hinrichs, C. F. Fleischer, Hocca, J. B. Klein, G. Matthies, Del Vecchio, D. Voigt, C. S. Neclam, C. F. Schmidt, D. Klemm, Voigt & Zieger zu haben:

Leipziger Mess-Adressbuch 1860.

Enthält: Ein Verzeichniß der Mess-Firmen mit Angabe der Branchen und Geschäftslocale in Leipzig, Braunschweig und Frankfurt a. d. O. ic. und ein Verzeichniß der Firmen nach Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen. 10. Jahrg. Preis 18 \mathfrak{M} .

Heinrich Sübner in Leipzig.

Johannisgasse Nr. 17.

In der Buchhandlung von C. F. Fleischer, Grimma'sche Straße Nr. 27 in Leipzig, ist vorrätzig:

Der untrügliche

Maulwurfsfänger

oder die Kunst, Maulwürfe auf eine völlig zuverlässige und sichere, auch sehr unterhaltende und belustigende Weise in Gärten und auf Wiesen zu fangen. Nebst einem Anhang verschiedener anderer Mittel zur Vertilgung derselben. Sechste Auflage. Mit Abbildungen. 8. Gehftet 10 Ngr.